

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Fachtagung am 23. Oktober 2015 in Düsseldorf
(Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Name _____

Vorname _____

Organisation _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Bitte wählen Sie ein Fachforum aus:

- Fachforum 1: „Beteiligt uns!“
- Fachforum 2: Vormundschaften für UMF
- Fachforum 3: Zur Qualitätsentwicklung der örtlichen Jugendhilfe
- Fachforum 4: Zur Handreichung und ihrer Weiterentwicklung
- Fachforum 5: „18 Jahre – und dann?“

Kosten: 25,00 € (inkl. Bewirtung)

Der Teilnahmebetrag wird nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt per E-Mail.

Bitte bis zum 30. September 2015 zurücksenden an:

Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.,
Elisabeth Peters, Am Stadelhof 15, 33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 2 09-2 62, Fax: 0 52 51/ 2 09-3 20
E-Mail-Adresse: e.peters@caritas-paderborn.de

Organisatorisches



Gefördert vom:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Tagungsort:

Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.
Lenastraße 41
40470 Düsseldorf
von 10:00 bis 16:00 Uhr

Teilnehmerzahl: ca. 80

Zielgruppe:

- Akteure aus der Jugend- und Flüchtlingshilfe
- Träger HzE, Jugendämter, Mitglieder Jugendhilfeausschüsse,
 - Fachpolitiker/innen, Vormünder
 - Flüchtlingshilfe, Betroffene, Ausländerbehörden

Kontakt:

Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.
Referat Erziehungs- und Familienhilfen
Elisabeth Peters
Am Stadelhof 15
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 2 09-2 62
Fax: 0 52 51/ 2 09-3 20
E-Mail-Adresse: e.peters@caritas-paderborn.de

Freie Wohlfahrtspflege NRW

„Der erste Augenblick entscheidet?!
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
kompetent aufnehmen und Qualität
fördern“



23. Oktober 2015

Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.
Lenastraße 41, Düsseldorf

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Thema

„Der erste Augenblick entscheidet?! Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge kompetent aufnehmen und Qualität fördern“

Kinder und Jugendliche, die aus ihren Herkunftsländern ohne Begleitung nach Deutschland kommen, bedürfen des besonderen staatlichen Schutzes. Sie haben häufig Schreckliches erlebt, sind oft traumatisiert und stark belastet.

Aufgrund internationaler Krisen und Konflikte wächst die Zahl der Flüchtlinge, auch der unbegleiteten Minderjährigen. Sowohl die öffentliche als auch die freie Jugendhilfe steht vor diesem Hintergrund vor großen Herausforderungen, diese Kinder und Jugendliche entsprechend der UN-Kinderrechtskonvention unterzubringen, zu versorgen und zu fördern. Dabei ist die Handreichung zum Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in NRW eine hilfreiche Grundlage.

Bislang konzentrierte sich die Aufnahme in NRW insbesondere in sechs Jugendamtsbezirken. Die geplante bundes- und auch landesweite Verteilung der jungen Flüchtlinge bedeutet, dass die Aufnahme und Förderung auch durch die Jugendämter erfolgen wird, die bisher über keine oder kaum Erfahrungen im Umgang mit dieser Zielgruppe verfügen. Die Freie Wohlfahrtspflege befürchtet, dass vor diesem Hintergrund strukturelle Disparitäten, unterschiedliche Standards und Vorgehensweisen auf dem Rücken junger Menschen ausgetragen werden, die fachliches Wissen, Zuverlässigkeit, Förderung, Beteiligung und Schutz brauchen.

Hier entscheidet der erste Augenblick!

Der Fachtag hat die Ziele

- einheitliche fachliche Standards zur Aufnahme, Betreuung und Versorgung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen zu formulieren,
- die Handreichung zum „Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Nordrhein-Westfalen“ entsprechend weiter zu entwickeln und
- gelingende Kooperationen der Akteure aus den unterschiedlichen Handlungsfeldern zu fördern.

Programm

09:30 Uhr **Anmeldung / Stehkafee**

10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung des Fachtages**
durch den Vorsitzenden der Freien Wohlfahrtspflege NRW Ludger Jutkeit

Grußwort:

Thomas Geisel, Oberbürgermeister von Düsseldorf

10:20 Uhr – **Vorträge zum Thema „Der erste Augenblick**

12:15 Uhr **entscheidet?! Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge kompetent aufnehmen und „Qualität fördern“**

Einführung

durch die Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW Ute Schäfer

Fachvortrag

Referent: Thomas Berthold, Bundesfachverband Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge e.V.

Fachvortrag

Referent: Landesrat Lorenz Bahr, Landschaftsverband Rheinland Landesjugendamt

12:15 Uhr – **Mittagspause**

13:15 Uhr

13:15 Uhr – **Fachforen**

14:45 Uhr • **Fachforum 1: „Beteiligt uns!“ Junge Flüchtlinge haben eine Stimme**

Moderation: Dr. Rainer Kascha

- Martina Huxoll-von Ahn, Aktionsgemeinschaft Junge Flüchtlinge in NRW / Dt. Kinderschutzbund NRW
- Nelli Foumba Soumaoro, Jugendliche ohne Grenzen NRW (JoG)

• **Fachforum 2: Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge**

Moderation: Katrin Löffelhardt

- Matthias Bisten, Amt für Kinder, Jugend und Familie Bonn
- Nicole Quade, Dt. Kinderschutzbund Bochum

Programm

• **Fachforum 3: Zur Qualitätsentwicklung der örtlichen Jugendhilfe**

Moderation: Paul Krane-Naumann

- Brigitte Drews, Jugendamt der Stadt Aachen
- Elisabeth Michel, Jugend- und Familienhilfe St. Bonifatius Dortmund

• **Fachforum 4: Zur Handreichung und ihrer Weiterentwicklung**

Moderation: Dietrich Eckeberg

- Jan Lamontain, MFKJKS NRW
- Reinhard Münzer, MIK NRW
- Thomas Berthold, B-UMF e.V.

• **Fachforum 5: „18 Jahre – und dann?“ – Perspektiven für junge Volljährige**

Moderation: Rodica Anuti-Risse

- Jessica te Heesen, Diakonie Düsseldorf
- Claudia Herzig, Jugendberufshilfe Düsseldorf

14:45 Uhr – **Kaffeepause**

15:15 Uhr

15:15 Uhr – **Podiumsgespräch „Fortbildung – Tandems –**

16:00 Uhr **Coaching“ – Der Auftrag der Landesjugendämter und der Freien Wohlfahrtspflege**

- Helga Siemens-Weibring, LAG FW NRW
- Antje Steinbüchel, LVR
- Manfred Walhorn, MFKJKS
- Thomas Berthold, B-UMF e.V.
- Reinhard Münzer, MIK NRW
- Nelli Foumba Soumaoro, Jugendliche ohne Grenzen NRW (JoG)

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Gesamtmoderation: Brigitte Büscher, Journalistin